



Ministerium für  
Schule und Weiterbildung  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen

**NRW.**

## Presseinformation

Völklinger Str. 49  
40221 Düsseldorf  
Telefon (0211) 5867-3505/06  
Telefax (0211) 5867-3225

### Landesweit 25 Info-Veranstaltungen in verschiedenen Regionen

## **Das neue Schulgesetz tritt am ersten August in Kraft**

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung in NRW teilt mit:

**Düsseldorf, 31.07.2006.** Am morgigen Dienstag tritt das neue NRW-Schulgesetz in Kraft, das der Düsseldorfer Landtag vor den Sommerferien verabschiedet hatte. "Um die Inhalte bestmöglich in die Schulen zu transportieren und dort zu verankern, werden wir bis zu den Herbstferien 25 zentrale Info-Veranstaltungen in allen Regionen des Landes durchführen", kündigte NRW-Schulministerin Barbara Sommer an.

Eingeladen zu den zweistündigen Veranstaltungen sind Schulleiterinnen und Schulleiter aus der Region, Vertreter der Schulpflegschaften und Lehrerräte sowie Schülervertretungen und Vertreter der Schulträger.

Die Auftaktveranstaltung am 28. August in Essen und zwei weitere Termine übernimmt Schulministerin Barbara Sommer persönlich. Staatssekretär Günter Winands und alle fünf Regierungspräsidenten werden insgesamt weitere 22 Veranstaltungen durchführen. Darüber hinaus werden die Schulabteilungen der Bezirksregierungen weitere regionale Veranstaltungen anbieten. Barbara Sommer: "Wir wollen alle unsere rund 6700 Schulen in Nordrhein-Westfalen erreichen."

*Die gültige Textfassung des neuen Schulgesetzes und mehr Informationen dazu finden Sie unter [www.bildungsportal.nrw.de](http://www.bildungsportal.nrw.de).*

### **Die Termine der Informations-Veranstaltungen:**

- 28. August in Essen (Ministerin Barbara Sommer)
- 29. August in Hagen (Staatssekretär Günter Winands)
- 29. August in Düsseldorf (Regierungspräsident Jürgen Büssow)
- 30. August in Wesel (Regierungspräsident Jürgen Büssow)
- 31. August in Schwelm (Regierungspräsident Helmut Diegel)
- 6. September in Moers (Staatssekretär Günter Winands)
- 7. September in Münster (Regierungspräsident Jörg Twenhöven)
- 11. September in Siegen (Regierungspräsident Helmut Diegel)
- 12. September in Ibbenbüren (Staatssekretär Günter Winands)
- 13. September in Ahlen (Regierungspräsident Jörg Twenhöven)
- 15. September in Bielefeld (Ministerin Barbara Sommer)
- 15. September in Bonn (Staatssekretär Günter Winands)
- 18. September in Ahaus (Regierungspräsident Jörg Twenhöven)
- 20. September in Gummersbach (Staatssekretär Günter Winands)
- 20. September in Arnsberg (Regierungspräsident Helmut Diegel)
- 20. September in Detmold (Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl)
- 21. September in Dortmund (Ministerin Barbara Sommer)
- 21. September in Minden (Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl)
- 22. September in Krefeld (Staatssekretär Günter Winands)
- 25. September in Recklinghausen (Staatssekretär Günter Winands)
- 25. September in Köln (Regierungspräsident Hans Peter Lindlar)
- 26. September in Euskirchen (Regierungspräsident Hans Peter Lindlar)
- 26. September in Paderborn (Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl)
- 28. September in Kleve (Regierungspräsident Jürgen Büssow)
- 28. September in Aachen (Regierungspräsident Hans Peter Lindlar)